Ebertplatz 0?

Prozess - Partizipation - Intervention

Wie sieht der Ebertplatz in Zukunft aus? Wie und von wem wird er genutzt? Was hat Potential und kann erhalten werden? Wie kann eine Beteiligung von Akteuren/ Akteurinnen und Öffentlichkeit aussehen? Welche möglichen Ansätze für die Weiterentwicklung gibt es? Und – wie können mögliche Ansätze erprobt werden?
Diese Fragen sind für die Zukunft des Ebertplatzes wichtig und beschäftigen jetzt in der Planungsphase 0, der Vorbereitungsphase für einen Wettbewerb, die Stadt Köln, die Zwischennutzer*innen, die freien Kunsträume in der Passage und viele weitere Akteure und Akteurinnen am Ebertplatz. Zusammen mit den Master-Studierenden der Technischen Hochschule Köln, Baukultur NRW und dem Brunnen e.V. wird in einem mehrsemestrigen Hochschulprojekt diesen Fragen nachgegangen. Dafür wurden in diesem Semester die Grundlagen und Analysen erarbeitet und erste Möglichkeiten zur Weiterentwicklung des Platzes skizziert. Darauf aufbauend werden im folgenden Semester konkrete Entwürfe für temporäre Interventionen erarbeitet und ein oder zwei dieser Entwürfe sollen dann realisiert und erprobt werden.
Am 11. Februar laden wir Sie zur Endpräsentation dieses Semesters ein mit der Vorstellung der erarbeiteten Grundlagen und erster Ansätze zu Weiterentwicklung des Ebertplatzes mit anschließender Diskussion sowie der Ausstellung in der Passage des Ebertplatzes.

Präsentation online: 11.2.2022, 15.00 Uhr

https://th-koeln.zoom.us/j/84853053773, Meeting-ID: 848 5305 3773, Kenncode: Ebertplatz

Ausstellung: 11.2.-28.2.2022, 15.00-20.00 Uhr

Kleiner Rundgang + Fragen, 16. Februar 17.00 Uhr / 23. Februar 17.00 Uhr
Gold & Beton / Projektraum, Ebertplatz0?, 50668 Köln, Aufsicht öffnet Raum

Technology
Arts Sciences
TH Köln

BAU KULT UR NORDRHEIN WESTFALEN

BRUNNEN e.V.
Kunstplatzverein